

Extra-Rabatt für Geothermie-Neukunden!

Hohe Nachfrage nach Anschlüssen bringt Rückerstattung

Gute Nachrichten für eine Reihe von IEP-Neukunden des Fernwärme-Erschließungsgebietes 2009: Die hohe Nachfrage nach Geothermie in verschiedenen Bauabschnitten bringt den Kunden dieser Straßen einen nachträglichen Rabatt von 3 Prozent auf die Hausanschlusskosten.

Gemäß den Regelungen der IEP bekommen Kunden, die einen Vollanschluss gebucht haben und in deren Straße bzw. Straßenabschnitt ein Anschlussgrad von über 80 Prozent erreicht wird, eine nachträgliche Rückvergütung von drei Prozent auf die Hausanschlusskosten, zusätzlich zu einem eventuell erhaltenen Frühbucherrabatt. Diese Vergünstigung gilt für die pauschalen Hausanschlusskosten, nicht jedoch für etwaige Kosten für Mehrlängen und andere Sonderleistungen.

Im zurückliegenden Bauabschnitt 2009 haben sich in drei Straßen bzw. Straßenabschnitten über 80 Prozent der Anlieger für die Geothermie entschieden. In der nördlichen **Gistlstraße** (zwischen Schubert- und Pater-Rupert-Mayer-Straße) waren es 84,7 Prozent der potenziellen Abnehmer, in der **Johann-Bader-Straße** (zwischen Jaiser- und Wiener Straße) 81,8 Prozent und in der **Münchener Straße** (zwischen Wurzel-

IE P

INNOVATIVE ENERGIE FÜR PULLACH UND UMGEBUNG



Immer mehr Pullacher wollen durch solche Rohrleitungen mit umweltfreundlicher Fernwärme aus Geothermie versorgt werden – in manchen Bauabschnitten sogar über 80 Prozent aller Anlieger

seppstraße und Ortsanfang) 81,3 Prozent.

Diese stolzen Akquisitionsergebnisse zeigen deutlich, dass das Geothermieprojekt sich mit großen Schritten seinen wirtschaftlichen Kapazitätsgrenzen nähert und der Gemeinderatsbeschluss für eine dritte Bohrung eine wichtige und weitblickende Entscheidung war, um noch deutlich mehr Bürgern den Zugang zur Geothermie zu ermöglichen.

Dr. Norbert Baumgärtner